

# Motivation ist eine Diva

**Das Mittelstandsforum in der Sparkasse Scheeßel half dabei, wieder ins Handeln zu kommen**



Die Gastgeber Jürgen Lange, Heide Holst, Torsten Meyer und Olaf Achtabowski mit dem Referenten Marc Gassert (zweiter von links) Foto: Angelika Dorsch

**ad.** Ein weiteres Highlight in vielen Terminkalendern, dass die vergangenen zwei Jahre pausieren musste, ist das Mittelstandsforum, das von der Scheeßeler Sparkasse gemeinsam mit dem Autohaus Holst organisiert wird. Wie sehr die Gäste aus Politik und Wirtschaft diese inspirierende Veranstaltung vermisst haben wurde bereits deutlich, da die Wartenden vom Eingang zur Sparkasse bis beinahe zum Beeke Kreisel anstanden. Wie gewohnt hatten die Gastgeber wieder einen außergewöhnlichen Referenten angekündigt und tatsächlich begeisterte Marc Gassert das Publikum.

„Wieder ins Tun kommen“ - nach einer surrealen Zeit, die fast alle Menschen weltweit berührt hat, geht es darum, wieder Auftrieb und Antrieb zu finden. So die einleitenden Worte, mit denen zum diesjährigen Mittelstandsforum eingeladen wurde. Die wichtigste Handlung vorab hatten die geladenen Gäste in großer Zahl bereits getätigt: Sie haben mit ihrer Teilnahmebestätigung auch ein Entgelt überwiesen. Dieser Betrag ist allerdings nicht für die leckeren Köstlichkeiten bestimmt, die in diesem Jahr vom Caterer Philipp Landschof kredenzt wurden. „Der Teilnehmerbeitrag geht vollumfänglich in die Stiftung Junges Wissen“, wies

Sparkassen-Gastgeber Jürgen Lange auf die Stiftung hin, aus der junge Menschen gefördert werden. Gemeinsam mit dem Sparkassenvorstand begrüßte Heide Holst, Chefin vom Autohaus Holst und Mitgastgeberin, die zahlreichen Gäste im Kundenzentrum der Sparkasse. Heide Holst kündigte den Referenten an, der mit mehreren Schwarzen Gürteln in unterschiedlichen Kampfkünsten und einer Vielzahl an Sprachen, die er fließend beherrscht, schon im Vorfeld beeindruckte. „Klingt alles ziemlich beeindruckend, daher muss ich das wohl erst einmal ins richtige Licht rücken“, leitete Marc Gassert ein und klärte das Publikum darüber auf, dass sein Vater bei Interpol war, er also Kindheit und Jugend in den unterschiedlichsten Ländern weltweit verbracht hat. „Daher die Sprachen und weil ich mich überall neu durchsetzen musste, habe ich verschiedene Kampfkünste erlernt“, führt Gassert weiter aus und erklärt, dass er, um nicht auch beim Geheimdienst zu landen wie sein Vater, Zuflucht in einem Shaolin Kloster gesucht und gefunden hat.

Nach dieser kurzen Einführung bot Marc Gassert ein Feuerwerk an Spannendem, Informativem und Beeindruckendem, untermauert mit Einlagen, die

es aus dem Shaolin Kung-Fu auf die Bühne der Sparkasse Scheeßel geschafft haben. Die wichtigste Grundlage für derart beeindruckende Körperbeherrschung ist laut Gassert Disziplin. „Motivation ist eine Diva-rechne nie damit das sie von alleine kommt. Mit Disziplin und Konsequenz kommt man ins Handeln. Denn Disziplin ist die Brücke zu den eigenen Zielen“, ist eine der bemerkenswerten Aussagen aus diesem mitreißenden Vortrag. Auch beim Thema „Druck“ als Antrieb, konnte Gassert die Zuhörer:innen mitnehmen. „Stellen sie sich ein Ei vor. Druck von außen macht es kaputt. Doch kommt der Druck von innen entsteht neues Leben. Wahre Stärke entsteht also nur aus eigenem inneren Antrieb“, sprach und demon-

strierte gemeinsam mit einem Gast aus dem Forum, was aus innerem Antrieb wirklich geht. Drei Minuten in einer halben Hocke, jeder Sportler weiß, dass wird mit jeder Sekunde schmerzhaft anstrengender. Die letzten Sekunden erhielt der Proband dann vom Publikum großen Applaus.

„Was hat dir das Durchhalten möglich gemacht. Das Geld was ich dir geboten habe oder die Anfeuerung vom Publikum“, fragte der Referent im Anschluss. Die wenig überraschende Antwort lautete: Der unterstützende Applaus! Über diese und manch weitere interessante Erkenntnis wurde anschließend beim exzellenten Landschof-Buffer und einem erlesenen Wein, noch lange gesprochen.



Für den jungen Mann aus dem Publikum waren dies wohl die längsten drei Minuten. Foto: Angelika Dorsch